

Jugend Nati Camp 23-24.01.2010



Am Samstag traf fast das gesamte Jugend Kader (eine Abmeldung) pünktlich um 9:30 Uhr im Cevi Haus Altstetten ein. Sie wurden von Sonja und André Keiser empfangen und eingewiesen. Mit Erwin Bächler nahm auch ein Jugendobmann an diesem Trainingslager teil. Nachdem das Gepäck im Haus verstaut wurde fuhren wir zum IST Club wo wir wiederum zu Gast sein durften. An dieser Stelle einmal ein grosses Dankeschön an Gaetano Izzo der uns sein Billard Center zu so günstigen Konditionen zu Verfügung stellt und uns auch immer sehr gut verpflegt. Dies ist heutzutage nicht mehr selbstverständlich, nochmals vielen Dank.

Nachdem sich die Teilnehmer eingespielt hatten, wurden sie von Sabina und André über den Tagesablauf informiert. Neu hat Sabina und André sich entschieden dem mentalen Bereich in Zukunft Beachtung zu geben. Nachdem ausführlich erklärt wurde worum es ging, wurde ein Fragebogen verteilt den es nun galt auszufüllen. Ziel ist es Stressauslöser in verschiedenen Situationen zu erkennen und zu lernen wie man damit umgehen kann. Für einige sicherlich keine leichte Aufgabe, da es nun galt sich selber einzuschätzen.

Nachdem alle den Fragebogen abgegeben hatten, machten sich Sabina und Sonja daran diese auszuwerten. In der Zwischenzeit absolvierten die Spieler und Spielerinnen eine Übung die zwar nicht sonderlich schwierig war, jedoch Konzentration erforderte. Es begann mit dem einlochen von geraden Bällen wie man wollte. Anschliessend dasselbe jedoch mit den Grundtechniken Stopp-, Nach-, Rückläufer. Eine weitere Steigerung bestand nun darin, dass man wie bei der ersten Übung, jedoch die Bälle mit geschlossenen Augen spielen musste. Zum Schluss noch dasselbe mit den Grundtechniken. Das ganze wurde aufgeschrieben und ausgewertet mit folgendem Ergebnis (über das ganze gesehen).

- Treffsicherheit: Gut
- Konzentration: Genügend - Gut
- Technik: Sehr gut, einige müssen wirklich keinen Vergleich scheuen, auch International nicht.
- Körperhaltung: Na ja, sagen wir einmal das dies sehr individuell ist.

Dieses Ergebnis zeigt uns, das in den Vereinen sehr gute Arbeit im Jugendbereich stattfindet und diese über fundierte Trainer und Spieler verfügen, die ihr Wissen weitergeben.

So verging die Zeit in Nu und schon konnte man das Mittagessen einnehmen. Nach dem Essen wurde dem Kader die Auswertung der Fragebogen bekannt gegeben und rege darüber diskutiert. Sabina als Diskussionsleiterin meisterte die Aufgabe souverän und so wurde nicht ein Monolog sondern ein Dialog mit allen Beteiligten geführt. Jedes Kadermitglied musste zudem sich seine Notizen machen. Anschliessend wurden einzelne Situationen beim spielen besprochen und analysiert. So verging auch der Nachmittag sehr schnell und wir durften zum Nachtessen ein Rahmgeschnetzeltes mit Nudeln geniessen. Nach dem Essen machten wir ein Turnier und diejenigen die ausschieden konnten anhand ihrer letzten PAT Resultate Übungen trainieren. Zu bereits vorgerückter Stunde (00:10 Uhr) machten sich die Teilnehmer daran den Fussmarsch ins CEVI Haus anzutreten. Nach knapp einer Stunde waren schliesslich alle beim CEVI Haus eingetroffen auch diejenigen die noch einen Abstecher in den McDonald`s machten. Nach diesem anstrengenden Tag waren alle sehr müde und gingen schlafen. So schnell hat es noch nie Ruhe gegeben im CEVI Haus.

Am Sonntagmorgen organisierte ich das Frühstück während Sonja im CEVI Haus für das weitere besorgt war.

Um ca. 9:30 Uhr konnte man Frühstückten und sich dann für das bevorstehende Swisspool

Jugendturnier einspielen. Die Resultate des Jugend Open sind auf [billard-net](#) ersichtlich.

So ging das erste Nati Camp 2010 zu Ende und wir freuen uns bereits auf den nächsten Jugendanlass vom 27.-28.03.2010 das Jugend Weekend.

Der Jugendobmann
André Keiser

Kommentare

keine Kommentare